

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

1. Berufungen mit WS 2020/21

2. Emeritierungen, Pensionierungen und Dienstende von Universitätsprofessor*innen / Universitätsdozent*innen mit 30.09.2020

3. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

4. Semestertermine für das Studienjahr 2021/2022

5. Ausschreibung des Dissertationspreises 2020 des Vereins Forschungsforum und des Rotary Clubs Salzburg Nord

6. Ausschreibung des Merck Dissertationspreises für Naturwissenschaften der Firma Merck und des Vereins Forschungsforum 2020

7. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

8. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

1. Berufungen mit WS 2020/21

Dr. **Christopher FRAUENBERGER**, Univ.-Prof. für Human Computer Interaction – FB Computerwissenschaften (+ DZ HCI)

DDr. **Belinda PLETZER**, Univ.-Prof. für Neuroendokrinologie – FB Psychologie

Dr. **Gabriele SPILKER**, Univ.-Prof. für Methoden der Politikwissenschaft – FB Politikwissenschaft und Soziologie

Dr. **Christoph von HAGKE**, Univ.-Prof. für Geologie – FB Geographie und Geologie

Dr. **Matthias Weiß**, Univ.-Prof. für Kunstgeschichte mit einem Schwerpunkt Moderne – FB Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

2. Emeritierungen, Pensionierungen und Dienstende von Universitätsprofessor*innen / Universitätsdozent*innen mit 30.09.2020

Emeritierung:

O.Univ.-Prof. Dr. **Hubert HAIDER**, FB Linguistik

Pensionierungen:

Univ.-Prof. Dr. **Elisabeth KLAUS**, FB Kommunikationswissenschaft

Univ.-Prof. Dr. **Reinhold REITH**, FB Geschichte

Ao.Univ.-Prof. Dr. **Friedrich FINGER**, FB Chemie und Physik der Materialien

Ao.Univ.-Prof. Dr. **Anton LAIREITER**, FB Psychologie

Ao.Univ.-Prof. Dr. **Werner LOTTERMOSER**, FB Chemie und Physik der Materialien

Austritte:

Univ.-Prof. Dr. **Katja HUTTER**, FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
Univ.-Prof. Dr. **Norbert Christian WOLF**, FB Germanistik (31.08.2020)

3. Personalnachrichten / Verleihung von Lehrbefugnissen

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurden folgende Lehrbefugnisse erteilt:

- * Herrn Ass.-Prof. Mag. Dr. **Karin GIESE**, FB Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Verfassungs- und Verwaltungsrecht“
- * Frau Dr. **Daniela KLOO**, Ludwig-Maximilians-Universität München – die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das wissenschaftliche Fach „Psychologie“

4. Semestertermine für das Studienjahr 2021/2022

a) Für das **WINTERSEMESTER 2021/2022** wurden folgende Semestertermine festgelegt:

Dauer des Wintersemesters: Freitag, 1. Oktober 2021 bis Montag, 28. Februar 2022
Semester- und Lehrveranstaltungsbeginn: Montag, 4. Oktober 2021
Semester- und Lehrveranstaltungsschluss: Freitag, 28. Jänner 2022
Allgemeine Zulassungsfrist: Donnerstag, 1. Juli bis Sonntag, 5. September 2021 Nachfrist: Montag, 6. September bis Dienstag, 30. November 2021

Besondere Zulassungsfrist:
Ende: **10. August 2021**

[Achtung: Die besondere Bewerbungsfrist gilt nicht für Studienbewerber/innen aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) sowie für Stipendiat/inn/en und Teilnehmer/innen an internationalen Mobilitätsprogrammen (z.B. Erasmus)]

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Montag, 25. Oktober 2021 (Senatstag)
Dienstag, 26. Oktober 2021 (Nationalfeiertag)
Montag, 1. November 2021 (Allerheiligen)
Dienstag, 2. November 2021 (Allerseelen)
Mittwoch, 8. Dezember 2021 (Mariä Empfängnis)
Donnerstag, 23. Dezember 2021 bis Freitag, 7. Jänner 2022 (Weihnachtsferien)
Montag, 31. Jänner bis Montag, 28. Februar 2022 (Semesterferien)

b) Für das **SOMMERSEMESTER 2022** wurden folgende Semestertermine festgelegt:

Dauer des Sommersemesters: Dienstag, 1. März bis Freitag, 30. September 2022
Semester- und Lehrveranstaltungsbeginn: Dienstag, 1. März 2022

Semester- und Lehrveranstaltungsschluss: Donnerstag, 30. Juni 2022
--

Allgemeine Zulassungsfrist: Montag, 10. Jänner bis Samstag, 5. Februar 2022 Nachfrist: Sonntag, 6. Februar bis Samstag, 30. April 2022

Besondere Zulassungsfrist:

Ende: **10. Jänner 2022**

[Achtung: Die besondere Bewerbungsfrist gilt nicht für Studienbewerber/innen aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) sowie für Stipendiat/inn/en und Teilnehmer/innen an internationalen Mobilitätsprogrammen (z.B. Erasmus)]

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Montag, 11. April bis Freitag, 22. April 2022 (Osterferien)

Sonntag, 1. Mai 2022 (Staatsfeiertag)

Donnerstag, 26. Mai 2022 (Christi Himmelfahrt)

Freitag, 27. Mai 2022 (Senatstag)

Montag, 6. Juni bis Dienstag, 7. Juni 2022 (Pfingsten)

Donnerstag, 16. Juni 2022 (Fronleichnam)

Lehrveranstaltungsfreie Zeit im Sommer 2022:

Freitag, **1. Juli** bis Freitag, **30. September 2022**

5. Ausschreibung des Dissertationspreises 2020 des Vereins Forschungsforum und des Rotary Clubs Salzburg Nord

Prämiert wird mit Euro 2000.- eine herausragende Dissertation aus der Katholisch-Theologischen Fakultät, der Rechtswissenschaftlichen Fakultät oder der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg. Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte einen rechtskräftigen Verleihungsbescheid des akademischen Grades Doktor/Doktorin vorweisen, der zwischen 1.3.2019 und 28.2.2020 ausgestellt wurde. Die Begutachtung erfolgt durch die Fachvertreter der genannten Fakultäten der Universität Salzburg. Kriterium ist ausschließlich die wissenschaftliche Qualität. Die Preisverleihung soll einen Beitrag zum wissenschaftlichen Niveau an unserer Universität leisten und eine/n Wissenschaftler/Wissenschaftlerin am Beginn der wissenschaftlichen Laufbahn unterstützen.

Wir ersuchen um Einreichung von Bewerbungen bis zum **31. Oktober 2020** beim Sekretariat der Abteilung Genetik, Hellbrunnerstraße 34 (Frau Kalchschmid, Durchwahl 5787).

Die Einreichungsunterlagen sind:

1. Ein gebundenes Exemplar der Dissertation (ein pdf-file der Dissertation senden Sie bitte an michael.breitenbach@sbq.ac.at)
2. Publikationsliste
3. Lebenslauf
4. Kopie des Promotionsbescheids

Die feierliche Preisverleihung erfolgt im Dezember 2020.

6. Ausschreibung des Merck Dissertationspreises für Naturwissenschaften der Firma Merck und des Vereins Forschungsforum 2020

Prämiert wird mit Euro 2000.- eine herausragende Dissertation aus allen Fachbereichen der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg. Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollte einen rechtskräftigen Verleihungsbescheid des akademischen Grades Doktor/Doktorin vorweisen, der zwischen 1.3.2019 und 28.2.2020 ausgestellt wurde. Die Begutachtung erfolgt durch die Fachvertreter der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg. Kriterium ist ausschließlich die wissenschaftliche Qualität. Die Preisverleihung soll einen Beitrag zum wissenschaftlichen Niveau an unserer Universität leisten und eine/n Wissenschaftler/Wissenschaftlerin am Beginn der wissenschaftlichen Laufbahn unterstützen.

Wir ersuchen um Einreichung von Bewerbungen bis zum **31. Oktober 2020** beim Sekretariat der Abteilung Genetik, Hellbrunnerstraße 34 (Frau Kalchschmid, Durchwahl 5787).

Die Einreichungsunterlagen sind:

1. Gebundene Dissertation (ein pdf-file der Dissertation senden Sie bitte an michael.breitenbach@sbg.ac.at)
2. Publikationsliste
3. Lebenslauf
4. Kopie des Promotionsbescheids

Die feierliche Preisverleihung erfolgt im Dezember 2020.

7. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0068/1-2020

Am **Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft, Abteilung Kunstgeschichte**, gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Disser-**

tant*in) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.196,80 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Kunstgeschichte der Moderne und/oder im Bereich transkulturelle Kunstgeschichte sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Kunstgeschichte; Vorlage eines aussagekräftigen Exposés zu einer Dissertation im Bereich der Bildkünste oder der visuellen Kultur des 20. bis 21. Jahrhunderts, der Performance und/oder im Bereich transkulturelle Kunstgeschichte; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Sprachkenntnisse in Englisch und eventuell einer weiteren, für das Doktoratsthema relevanten Fremdsprache; Erfahrung bei der Vorbereitung wissenschaftlicher Veranstaltungen, redaktionelle Erfahrungen im Kontext von Buch- und Zeitschriftenpublikationen, Interdisziplinarität
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Fähigkeit zu selbständigem und teamorientiertem Arbeiten, Flexibilität, Freude an kritischem wissenschaftlichem Denken, Verlässlichkeit

Auskünfte werden gerne unter matthias.weiss@sbg.ac.at gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. Oktober 2020

GZ A 0007/1-2020

Am **IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.889,50 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag 8:00 – 17:00 Uhr (variabel, gelegentlich Nacht- und Wochenenddienstbereitschaft für die Standorte Salzburg und Linz)
- Aufgabenbereiche: Obduktionen, Erstellung gerichtsmedizinischer Gutachten, eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des IFFB Gerichtsmedizin; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 4 Semesterwochenstunden; die Möglichkeit zur Arbeit an der Habilitation ist gegeben. Bei Abschluss der Habilitation innerhalb des Vertragszeitraumes wird das Dienstverhältnis entfristet
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes **Doktoratsstudium der Humanmedizin** und – zumindest teilweise – Publikation der Dissertation; sichtbare wissenschaftliche Reputation, einschlägige Forschungs-, Lehr- und Prüfungserfahrungen; Obduktionserfahrung. Die Stelle eignet sich jedoch auch ausdrücklich für Berufseinsteiger ohne Vorerfahrung im Bereich Gerichtsmedizin

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Facharzt/Fachärztin für Rechts-/Gerichtsmedizin oder vor Abschluss; Erfahrung bei Gutachtenerstattung; Beratungstätigkeit für Justiz und Exekutive, Publikationstätigkeit in begutachtenden Zeitschriften
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: physische und psychische Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität im Rahmen der Nacht- und Bereitschaftsdienste

Die Bewerbung hat in elektronischer Form zu erfolgen und neben den üblichen Unterlagen Folgendes zu enthalten:

- a. Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung;
- b. Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);
- c. Konzepte für künftige Pläne in Forschung und Lehre und zum Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Fachbereichs;
- d. Überlegungen zu Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement;
- e. Darstellung der sozialen und anderen Kompetenzen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3800 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. November 2020

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0088/1-2020

An der **Abteilung Controlling** gelangt die Stelle e. **Mitarbeiter*in** (Financial Controller*in) gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Diese Stelle soll federführend bei der Neugestaltung der Abrechnungssystematik im Controlling mitwirken. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.673,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit bei der Weiterentwicklung von Controlling-Systemen (insbesondere die Kosten- und Leistungsrechnung), Controlling-Prozessen sowie des Berichtswesens; Aufbereitung von Analysen sowie Erstellen von Reportings; Mitarbeit im Rahmen des Quartals- und Jahresabschlusses; Mitarbeit bei der Erstellung von Budgets und Forecasts; Organisation der Budgetzuteilungen und Budgetüberwachung; Überwachung der Kostenrechnung inkl. Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung; Mitwirkung bei der Durchführung von Projektabrechnungen im Drittmittelbereich; mittelfristig besteht die Option auf die Stellvertretung der Abteilungsleitung.
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Studium sowie Berufserfahrung im Bereich Controlling; sehr gute Excel-Kenntnisse.
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute SAP-Kenntnisse (insbesondere in den Modulen CO und FI); Kenntnis der österreichischen Universitätsstruktur.
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgeprägte analytische Fähigkeiten sowie eine selbständige und strukturierte Arbeitsweise; Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Engagement, Belastbarkeit und Motivation.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2311 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. Oktober 2020

GZ A 0091/1-2020

An der **Abteilung Qualitätsmanagement** gelangt die Stelle e. **Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.670,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 22.11.2021
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 25
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Vorbereitung und Betreuung von Evaluierungen (Studien bzw. Curricula; Schwerpunkte, Zentren, Fachbereiche, ...); Planung, Durchführung und Auswertung von Befragungen (insb. Studienabschlussbefragung); Organisation und Abwicklung des PLUS-internen Lehrpreises und der Beteiligung der PLUS am Ars Docendi; Erstellung des Tabellenbandes im jährlichen PLUSreport; Mitarbeit bei der Lehrveranstaltungsevaluation; Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung des Quality Audits 2021
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Studium; hohe Kompetenz im Umgang mit Daten (Datenverwaltung, Erstellen und Nutzen von Statistiken); hervorragende Kenntnisse der gängigen Office-Programme (Word, Excel, Powerpoint, evtl. Access); gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Berufserfahrung in einem ähnlichen Bereich, Kenntnis universitärer Strukturen, Erfahrung in Projekt- und Prozessmanagement, eigenständige, proaktive Arbeitsweise
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Bereitschaft zur Übernahme neuer Aufgaben; Fähigkeit, sich rasch in neue Aufgabenbereiche einzuarbeiten; Teamfähigkeit, Genauigkeit, Strukturiertheit, Belastbarkeit, Serviceorientiertheit, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, analytische und konzeptionelle Fähigkeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2330 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 28. Oktober 2020

8. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

Am **Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht**, Bereich **Völkerrecht**, gelangt die Stelle eines(r) wissenschaftlichen Projektmitarbeiter*in (Prae-Doc) gemäß UG und Angestelltengesetz gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.196,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Jänner 2021
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche:
wissenschaftliche Unterstützung des vom Österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF) finanzierten Projektes „United Nations Tort Law“ unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Kirsten Schmalenbach

- Anstellungsvoraussetzungen:
Mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften bzw. gleichwertiger Abschluss (zB erstes Staatsexamen); sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen:
Diplomarbeit im Bereich Völkerrecht bzw. Schwerpunktbereichsprüfung im Völkerrecht (ggf. mit Bezügen zum Recht der Internationalen Organisationen); weitere Fremdsprachenkenntnisse; EDV-Anwender*innenkenntnisse; Erfahrung und Mitwirkung an wissenschaftlichen Arbeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften:
Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3650 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen an kerstin.marehard@sbg.ac.at

Bewerbungsfrist bis 30. Oktober 2020

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. Oktober 2020

Redaktionsschluss: Freitag, 16. Oktober 2020

Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>